



GESETZBLATT

der Deutschen Demokratischen Republik

1965

Berlin, den 29. Januar 1965

Teil II Nr. 13

Tag	Inhalt	Seite
10.12. 64	Beschluß über Maßnahmen zur weiteren Steigerung der Produktion von Gemüse und Obst und zur Bestätigung der Vorschläge der II. Konferenz der Genossenschaftsgärtner am 19. September 1964 in Erfurt (Auszugsweise)	77
19. 1. 65	Anordnung über Maßnahmen zur Förderung der Steigerung der Produktion von Gemüse und Obst	91

Beschluß über Maßnahmen zur weiteren Steigerung der Produktion von Gemüse und Obst und zur Bestätigung der Vorschläge der II. Konferenz der Genossenschaftsgärtner am 19. September 1964 in Erfurt

Vom 10. Dezember 1964
(Auszugsweise)

I.

1. Der Beschluß der II. Konferenz der Genossenschaftsgärtner vom 19. September 1964 in Erfurt (s. Anlage 1) sowie die Einschätzung des Vorsitzenden des Landwirtschaftsrates der Deutschen Demokratischen Republik über die Ergebnisse der Konferenz werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Leiter der zuständigen zentralen und örtlichen Staats- und Wirtschaftsorgane werden beauftragt, in ihrer Tätigkeit auf dem Gebiet des Gartenbaues von den Vorschlägen und Ergebnissen der II. Konferenz der Genossenschaftsgärtner auszugehen und die ihr Aufgabenbereich betreffenden Vorschläge und Aufgaben in eigener Verantwortung auszuarbeiten und durchzuführen.¹¹

II.

ökonomische Maßnahmen zur Steigerung der Erträge und zur Intensivierung der Produktion im Gemüse- und Obstbau in Durchführung des Beschlusses der II. Konferenz der Genossenschaftsgärtner.

1. Im Interesse der weiteren Steigerung der Produktion spezieller Gemüsearten, bei denen der Bedarf der Bevölkerung noch nicht ausreichend gedeckt wird, sind im Jahre 1965 den GPG, LPG, VEG und halbstaatlichen Gartenbaubetrieben Prämien für die Mehrproduktion gegenüber 1964 zur Verfügung zu stellen.
2. Für die Steigerung der Produktion von Obst im Jahre 1965 gegenüber 1964 können an GPG, LPG,

VEG und halbstaatliche Gartenbaubetriebe zusätzlich Stickstoff- und Phosphorsäuredüngemittel bereitgestellt werden. Die Bereitstellung für die Betriebe erfolgt auf der Grundlage von Vereinbarungen aus dem Kontingent des Landwirtschaftsrates der Deutschen Demokratischen Republik.

3. Der Minister für Handel und Versorgung hat zur Sicherung der Abnahme und Verwendung der Erzeugnisse und zur weiteren Senkung der Verluste an Obst und Gemüse zu veranlassen, daß ausreichende Sicherungen für die Erfüllung des Planes Staatliches Aufkommen an Frischgemüse und an Frischobst geschaffen werden, indem nach breiter Aussprache mit den Genossenschaftsgärtnern und -bauern der Vertragsabschluß in Verbindung mit den Maßnahmen zur Erhöhung des materiellen Anreizes für die Gemüseproduktion bei solchen Kulturen, wie z. B. Treibgemüse, Zwiebeln, Tomaten, Bohnen, Gurken, Lagerkohl, Porree und Sellerie, in Höhe von mindestens 110% zum Plan vorgenommen wird.

III.

Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Straßenobstbaues

Ausgehend von den Erfahrungen der Entwicklung der VE-Straßenobstbaubetriebe des Bezirkes Magdeburg und der auf Grund dieser Erfahrungen neu gebildeten VE-Straßenobstbaubetriebe in Schwerin, Neubrandenburg, Frankfurt/Oder, Erfurt und Suhl, werden in weiterer Durchführung des Ministerratsbeschlusses vom 31. Januar 1963 über Maßnahmen zur Steigerung der Obstproduktion folgende Grundsätze beschlossen:

1. Durch den Vorsitzenden des Landwirtschaftsrates der Deutschen Demokratischen Republik ist in enger Zusammenarbeit mit dem Minister für Verkehrswesen gemeinsam mit dem Minister für die Anleitung und Kontrolle der Bezirks- und Kreisräte und mit den Vorsitzenden der hiervon betroffenen Bezirke zu prüfen, wie auch in den übrigen

Diese Ausgabe enthält als Beilage für die Postabonnenten:

das Stichwortverzeichnis des Gesetzblattes Teil II für das Jahr 1964

